Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **33 (1915)**

Heft 54

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Samstag, 6. März
1915

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 6 mars
1915

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXIII. Jahrgang — XXXIIIme année — Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

№ 54

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 10, un semestre fr. 5 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Konkurse. — Nachlassverträge. — Abhanden gekommener Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Schweizerischer Aussenhandel. — Postanweisungsverkehr mit Spanien. — Poststückverkehr mit Persien.

Sommaire: Faillites. — Concordats — Titre disparu. — Registre du commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Mandats de poste pour l'Espagne. — Service des colis postaux avec la Perse.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 und 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L. P. 231 et 232.)

Les créanciers des faillis et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (556[1])

Gemeinschuldner: Wicsner, Petrus Paul, Kunstglaser, von Gleissdorf (Steiermark), wohnhaft Fortunagasse 22, in Zürich 1.

Datum der Konkurseröffnung: 22. Januar 1915.

Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes.)

Eingabefrist: Bis 23. März 1915.

Ct. de Berne *Office des faillites de Courtelary* (579)

Failli: Nicolet, Louis, aubergiste, à l'Assesseur sur la montagne de Sonvilier.

Date de l'ouverture de la faillite: 18 février 1915.

Première assemblée des créanciers: Vendredi, 12 mars 1905, à 2 heures de l'après-midi, à l'Hôtel de Bâle, à Sonvilier.

Délai pour les productions: 6 avril 1915.

Kt. Bern *Konkursamt Schwarzenburg* (586)

Gemeinschuldner: Steinhauer, Gottlieb, von Riggisberg, Handelsmann in Schwarzenburg.

Datum der Konkurseröffnung: 1. März 1915.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 15. März 1915, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Schwarzenburg.

Eingabefrist: Bis und mit 6. April 1915.

Kt. Schwyz *Konkursamt Küssnacht* (595)

Gemeinschuldner: Peter, Josef, Landwirt auf Dorfallmend (Kusterhof), Küssnacht.

Datum der Konkurseröffnung: 24. Februar 1915.

Der Konkurs ist laut Verfügung des Gerichtes gemäss Art. 231, Al. 2, des Konkursgesetzes im summarischen Verfahren durchzuführen, sofern nicht ein Gläubiger vor Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren anbegehrt und für die dahrigen Kosten Sicherheit leistet.

Eingabefrist: Bis und mit 25. März 1915.

Der Rechnungsruf erstreckt sich auch über alle Liegenschaften des Schuldners als: Dorfallmendland zu Küssnacht, mit Wohnhaus und Scheune Nrn. 2060 (909 und 910); 907, 911, 997, 994 und 996 des Grundbuches. Inhaber von Pfandrechten und andern dinglichen Ansprachen sind daher ebenfalls an den Anmeldetermin gebunden.

Kt. Solothurn *Konkursamt Kriegstetten in Solothurn* (615)

Gemeinschuldner: Vogel, Gottfried, Jakobs, von Wangen a. d. A., Inhaber der Firma «Gottfried Vogel-Ingold», Sägerei und Baugeschäft, in Subingen.

Datum der Konkurseröffnung: 5. März 1915.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 15. März 1915, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Kriegstetten, in Solothurn.

Eingabefrist: Bis und mit 10. April 1915.

Kt. Appenzell A.-Rh. *Konkursamt Hinterland in Herisau* (596)

Gemeinschuldner: Albert Knöpfel & Cie., elektrotechn. Installationsgeschäft, Degersheimerstrasse (Au), in Herisau.

Datum der Konkurseröffnung: 1. März 1915.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 6. März 1915, vormittags 11 Uhr, im Gemeindehaus, in Herisau (Zimmer Nr. 22).

Eingabefrist: 1 Monat.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Neutoggenburg in Lichtensteig* (597)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Hönegger & Hofstetter, Schifflistickerei, in Wattwil.

Datum der Konkurseröffnung: 3. März 1915.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 15. März 1915, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel Jakobshof, in Wattwil.

Eingabefrist: Bis und mit 4. April 1915.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Seebezirk in Uznach* (601)

Gemeinschuldnerin: Frau Witwe Meier, Baugeschäft, Uznach.

Datum der Konkurseröffnung: 26. Februar 1915.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 8. März 1915, nachmittags 5 Uhr, in der Krone, in Uznach.

Eingabefrist: Bis 6. April 1915.

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (593)

Gemeinschuldnerin: Hinterlassenschaft des Herzog, Julius, Inhaber der Firma «Julius Herzog», Aetzerei, Färberei und Appretur «Adlerberg», von Rapperswilen bei Wigoltingen (Thurgau), wohnhaft gewesen Laimatstrasse 15, St. Gallen.

Datum der Konkurseröffnung: 26. Februar 1915.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 8. März 1915, vormittags 10 Uhr, im Konkursamt, Webergasse 8, III. Stock (zur «grünen Tür»), St. Gallen.

Eingabefrist: Bis 3. April 1915.

Im übrigen wird auf Art. 232 des Bundesgesetzes über Schuldbetreibung und Konkurs und auf die Veröffentlichung im Amtsblatt verwiesen. Gläubiger, die schon im beneficium inventarii eingegeben haben, sind einer nochmaligen Eingabe enthoben.

Kt. Aargau *Konkursamt Aarau* (602[2])

Gemeinschuldner: Gubler-Baumann, Jakob, Bäckerei und Mühlhandlung, in Ober-Entfelden.

Datum der Konkurseröffnung: 27. Februar 1915.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 13. März 1915, nachmittags 4 Uhr, im Bezirksgerichtssaale, in Aarau.

Eingabefrist: Bis 6. April 1915.

Kt. Thurgau *Betreibungsamt Kreuzlingen in Kurzrickenbach im Auftrage des Konkursamtes Kreuzlingen* (609)

Gemeinschuldner: Schmid, Albert, z. Schweizerhof, in Kreuzlingen.

Datum der Konkurseröffnung: 4. März 1915.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 13. März 1915, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus, in Kreuzlingen.

Eingabefrist: Bis 4. April 1915.

Kt. Thurgau *Betreibungsamt Weinfelden im Auftrage des Konkursamtes Weinfelden* (606)

Gemeinschuldner: Geiger, Hermann, Landwirt, von Wigoltingen, wohnhaft in Stelzenhof, Weinfelden.

Datum der Konkurseröffnung: 4. März 1915.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 15. März 1915, nachmittags 2½ Uhr, im Rathaus, in Weinfelden.

Eingabefrist: Bis 4. April 1915.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Vevey* (613)

Faillie: Société en nom collectif Noséda et Jeanneret, à Vevey, en liquidation.

Date de l'ouverture de la faillite: 17 février 1915.

Première assemblée des créanciers: Samedi, 13 mars 1915, à 2 heures après-midi, en Maison-de-Ville, à Vevey.

Délai pour les productions: 8 avril 1915.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

(L. P. 249, 250 et 251)

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(L. E. 249, 250 e 251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un' azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Thurgau *Betreibungsamt Gottlieben in Tägerwilen im Auftrage des Konkursamtes Kreuzlingen* (607)

Im Konkurse des Scharmann, Theodor, zum Konsumhof, in Emmishofen, liegen Kollokationsplan und Inventar während 10 Tagen bei der obgenannten Amtsstelle zur Einsicht auf. Anfechtungen sind innert gleicher Frist beim Präsidenteu des Bezirksgerichtes in Kreuzlingen anzubringen.

Die zweite Gläubigerversammlung findet Dienstag, den 23. März 1915, nachmittags 2 Uhr, in der «Linde», in Tägerwilen statt.

Ct. del Ticino *Distretto di Bellinzona* (608)

Fallita: S. A. Banca Cantonale Ticinese, Bellinzona.
Deposito della graduatoria: Dal 20 al 30 marzo 1915, presso la sede dell'amministrazione del fallimento, Piazza Indipendenza, Bellinzona.
NB. Quei creditori serò che volessero esaminare la graduatoria già preavvisto del sud° termine, possono farlo rivolgendosi all' amministrazione del fallimento.

Bellinzona, 6 marzo 1915.

Amministrazione del fallimento
S. A. Banca Cantonale Ticinese
Avv. *A. Bolla*, presidente.
Rag^e *M. Molo.*
L. Buzzi.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B. G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (616)

Gemeinschuldnerin: Genossenschaft Heilinstitut «Providenee», Neumühlequai 10, in Zürich 1.
Datum der Konkurseröffnung: 12. Februar 1915.
Datum der Einstellungsverfügung: 2. März 1915, mangels Aktiven.
Einspruchsfrist: Bis 20. März 1915.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (610/2)

Failli: Ernst, François, Rue Simond-Durand 13, à Plainpalais.
Date de l'ouverture de la faillite: 10 février 1915.
Date de la suspension: 3 mars 1915, ensuite de constatation de défaut d'actif.
Délai d'opposition: 16 mars 1915.

Failli: Stroschounsky, Maxime, pharmacien, Boulevard Carl Vogt 63.
Date de l'ouverture de la faillite: 6 février 1915.
Date de la suspension: 3 mars 1915, ensuite de constatation de défaut d'actif.
Délai d'opposition: 16 mars 1915.

Failli: Gieskowsky, Léon, Avenue de Frontenex 5 et 12, Eaux-Vives.
Date de l'ouverture de la faillite: 3 février 1915.
Date de la suspension: 3 mars 1915, ensuite de constatation de défaut d'actif.
Délai d'opposition: 16 mars 1915.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268) (L. P. 268)

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl-Zürich 4* (588)

Gemeinschuldner: Amann, Markus, Schlackengeschäft, an der Langstrasse Nr. 191, in Zürich 5.
Datum des Schlusses: 26. Februar 1915.

Kt. Luzern *Konkursamt Weggis* (589)

Gemeinschuldner: Arp, W., Zigarrenfabrik, Weggis.
Datum des Schlusses: 20. Februar 1915.

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (590/2)

Gemeinschuldner:
Diem & C°, Stickereigeschäft, St. Gallen.
Simon, Gabriel, Bürstenfabrikant, St. Gallen.
Dolder, Julius, Stickereiexport, St. Gallen.
Datum des Schlusses: 3. März 1915.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195 u. 317.) (L. P. 195 et 317.)

Kt. Bern *Konkursamt Nidau* (614)

Gemeinschuldner: Kaufmann, Ernst, Alteisen- und Hadernhändler, in Nidau.
Datum der Konkurseröffnung: 6. Januar 1915.
Datum des Widerrufes: 4. März 1915.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich *Konkursamt Wiedikon-Zürich 3* (604)

Aus dem Konkurse des Stumpf-Bechtel, Albert, in Basel, kommen im Auftrage des Konkursamtes Basel-Stadt Mittwoch, den 7. April 1915, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant Binder zum «Zweierhof», an der Zweierstrasse, Zürich 3, auf öffentliche Steigerung:

1) Doppelwohnhaus an der Austrasse 22, in Zürich 3, unter Nr. 1689 für Fr. 92,400 assekuriert, nebst
   4 Aren 67,9 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Vorgarten (Kat.-Nr. 6098).
2) Doppelwohnhaus an der Austrasse 20, in Zürich 3, unter Nr. 1708 für Fr. 103,400 assekuriert, nebst
   4 Aren 63,2 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Vorgarten (Kat.-Nr. 6121).
3) Doppelwohnhaus an der Austrasse 18, in Zürich 3, unter Nr. 1707 für Fr. 107,000 assekuriert, nebst
   6 Aren 3,7 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Vorgarten.

Das Gantprotokoll kann vom 15. März 1915 an eingesehen werden.
Bei der Zusage sind vom Käufer auf jedes Haus je Fr. 500 Kaufsanzahlung zu leisten.

Ct. de Berne *District de Moutier* (494²)

Vente définitive d'immeubles

(Secondes enchères)

Mardi, 30 mars 1915, dès les 2 heures de l'après-midi, à l'Hôtel de la Croix, à Malleray, il sera procédé à la vente définitive par voies d'enchères publiques des immeubles décrits ci-après et dépendant de la masse en faillite de Blanchard, Auguste, fabricant d'horlogerie, à Malleray, savoir:

Ban de Malleray.

Premier lot.

Section A, p. 463, p. 462 a, p. 462 b et D p. 379 a, p. 380, «Prés de la Pron» et «Clos du Haut de la Pron», fabrique d'horlogerie, avec aisance et pré, d'une contenance totale de 11 ares 77 centiares.
Estimation cadastrale totale: Fr. 51,810.
Assurance contre les incendies: Fr. 56,500.
Estimation des experts: Fr. 36,000.
Seront en outre compris dans ce lot, comme accessoires immobiliers, les machines, tours, turbines, transmissions et matériel servant à l'exploitation de la dite fabrique, et qui sont plus spécialement désignés dans un état descriptif et estimatif à la disposition des amateurs, et d'une estimation totale de fr. 29,375.

Deuxième lot.

Section D, 378 a, 378, p. 379 a, p. 379 b, p. 382 a «Prés de la Pron», habitation, avec assise, aisance-jardin et pavillon, d'une contenance totale de 12 ares 41 centiares.
Estimation cadastrale totale: Fr. 25,130.
Assurance contre les incendies: Fr. 26,300.
Estimation des experts: Fr. 30,000.

Troisième lot.

Section A, p. 461 «Haut de la Pron», écurie et fenil, assise et aisance, d'une contenance totale de 3 ares 96 centiares.
Estimation cadastrale totale: Fr. 8760.
Assurance contre les incendies: Fr. 9200.
Estimation des experts: Fr. 5000.

Quatrième lot.

Section A, 436, 437 b, 435 a, 437 c, 431, 432, 433 à 435, 437 a et D 297 «Clos la Maque», habitation, remise et assises, cours d'eau, jardin, aisance et verger, d'une contenance totale de 23 ares 33 centiares.
Estimation cadastrale totale: Fr. 30,160.
Assurance contre les incendies: Fr. 24,000.
Estimation des experts: Fr. 42,400.

Cinquième lot.

Section D, p. 402, 403, 404, 410, 412, 413, p. 362, 363, 364 a, 367 et 368 a, «Les Côtes» et «La Pron», fabrique d'horlogerie, avec assise, aisance et pré, d'une contenance totale de 11 ares 75 centiares.
Estimation cadastrale totale: Fr. 39,050.
Assurance contre les incendies: Fr. 42,200.
Estimation des experts: Fr. 30,000.

Sixième lot.

Section B, 788, 789, 792 a, 793 a «Pré la Vique», pré d'une contenance totale de 15 ares 8 centiares.
Estimation cadastrale totale: Fr. 420.
Estimation des experts: Fr. 400.
Le cahier des charges sera déposé à l'office des faillites du district de Moutier, à partir du 20 mars 1915.

Moutier, le 17 février 1915.

L'administrateur de la masse en faillite Auguste Blanchard:
Ed. Delévaux, notaire.

Kt. Uri *Konkursamt des Kantons in Altdorf* (523²)

Liegenschafts-Steigerungen

Im Konkurse des A.-G. Grand Hotel und Kuretablissement Seelisberg gelangen Samstag, den 27. März 1915, mittags 12 Uhr, an der Treib-Seelisberg, in Seelisberg, folgende Liegenschaften an zweite öffentliche Steigerung:

a. Grand Hotel Sonnenberg mit allen Dependenzen, Oekonomiegebäuden, Gasanstalt, Stallungen, Umgelände und Bodenkomplex, bestehend aus Gartenanlagen und Waldungen, HB. 265 und 106, Seelisberg, mit dazu verschriebenem Hotelinventar.
   Konkursamtliche Schatzung: a. Der Liegenschaft Fr. 800,000, b. des Mobiliars Fr. 190,000. Belastung ohne laufende Zinse Fr. 971,300.
b. Ammanshofstatt mit Holzhaus, Stall zu ¼ Bruchteil und ½ Anteil Haus und Garten, HB. 3, Seelisberg.
   Konkursamtliche Schatzung: Fr. 15,000. Belastung: enthebbar Fr. 15,032. 37, überzeigend Fr. 32,646. 15.
c. Ebnet mit Stall, kleinem Häuschen, Remise und Lawn-Tennis-Platz, HB. 29, Seelisberg.
   Konkursamtliche Schatzung: Fr. 16,000. Belastung: enthebbar Fr. 16,604. 83, überzeigend Fr. 15,095. 32.
d. Unteregg HB. 30, Seelisberg.
   Konkursamtliche Schatzung: Fr. 1500. Belastung: enthebbar Fr. 1517. 03, überzeigend Fr. 42,557. 15.
e. Oberegg mit Stall, HB. 31, Seelisberg.
   Konkursamtliche Schatzung: Fr. 2500. Belastung: enthebbar Fr. 2743. 95, überzeigend Fr. 33,295. 54.
f. Frutt (Weid und Wald) mit Haus und Sennhütte und ¼ Anteil Stall, HB. 52, Seelisberg.
   Konkursamtliche Schatzung: Fr. 17,000. Belastung: enthebbar Fr. 17,179. 29, überzeigend Fr. 20,000.
g. Geisgaden (Wiesland und Wald) und Stall, HB. 60, Seelisberg.
   Konkursamtliche Schatzung: Fr. 12,000. Belastung: enthebbar Fr. 12,341. 73, überzeigend Fr. 32,716. 49.
h. Troggaden und ¼ Anteil Stall, HB. 280, Seelisberg.
   Konkursamtliche Schatzung: Fr. 11,000. Belastung: enthebbar Fr. 11,393. 90, überzeigend Fr. 27,295. 54.
i. Eggwald, HB. 301, Seelisberg.
   Schatzung: Fr. 500. Belastung: enthebbar Fr. 550, überzeigend Fr. 43,436. 27.
k. Butzli, mit Teich, Wasserbehälter und Sonnenbad und ¼ Anteil Stall, HB. 27, Grundbuch Nr. 70, Seelisberg.
   Amtliche Schatzung: Fr. 25,000. Belastung: enthebbar Fr. —, überzeigend Fr. 756,936. 27.
   Die Versteigerung erfolgt einzeln und partienweise.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 16. März 1915 an bei obgenanntem Amte und beim Betreibungsamte Seelisberg auf. Der Zuschlag erfolgt zum höchsten Angebot.

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (594)

Konkursrechtliche Liegenschafts-Steigerung

Gemeinschuldner: Müller, Konrad, Schuhhandlung, St. Gallen.
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Dienstag, den 6. April 1915, nachmittags 3 Uhr, im Konkursamt St. Gallen, Webergasse 8, III. Stock (zur «grünen Tür»).

Grundpfand:

Ein Wohnhaus, unter Nr. 341 für Fr. 59,500 brandversichert, mit 284,3 m² Gebäudegrundfläche und Garten, Kat.-Nr. 331, an der Neugasse Nr. 26, in St. Gallen.

Steigerung gemäss Art. 259/143 Schuldbetreibungs- und Konkursgesetz, infolge Nichterfüllung der Steigerungsbedingungen.
Auflage der Steigerungsbedingungen: Ab 26. März 1915.
Im übrigen wird auf Art. 257—259 des Schuldbetreibungs- und Konkursgesetzes verwiesen.

Kt. Aargau *Konkursamt Zurzach* (603²)

Im Konkurse des Tabler, Ernst, Gipsfabrikant in Laufen bei Koblenz, werden am Dienstag, den 6. April 1915, von nachmittags 3 Uhr an, im Gasthaus z. Engel (Post), in Koblenz, versteigert:

a. 3 ha 88,55 a Hausplatz, Matt- und Ackerland und Steinbruch mit Gebäude; Schatzung: Fr. 17,090.
b. Gipsmühle Nr. 1; Schatzung: Fr. 36.000.
c. Gipsschopf Nr. 2; Schatzung: Fr. 2750.
d. Arbeiterwohnung Nr. 3; Schatzung: Fr. 900.
e. Wasserwerkanlage mit 32 PS.; Schatzung: Fr. 25,000.
f. An 72 a Ackerland und Wald in Laufen; Schatzung: Fr. 2000.
Schatzung zusammen: Fr. 83,740.

Die Steigerungsbedingungen liegen inzwischen zur Einsicht auf.

Kt. Thurgau *Betreibungsamt Zihlschlacht in Amriswil im Auftrage des Konkursamtes Bischofszell* (605)

Gantanzeige

Für Rechnung der Konkursmasse Weibel, Emil, Maurermeister in Schrofen, werden Montag, den 12. April 1915, nachmittags 2 Uhr, in der Wirtschaft zum Sternen, in Schrofen, die nachbenannten Liegenschaften des Kridaren öffentlich versteigert:

1) Kat-Nr. 2552 f, Wohnhaus Nr. 1039, in Schrofen, assekuriert per Fr. 28,000.
Kat.-Nr. 2552 d, Remise Nr. 1040, assekuriert per Fr. 1500, und Kat.-Nr. 2552 c, zirka 5 Aren 28 m² Gebäudegrundfläche, Hof und Garten.
2) Kat.-Nr. 2548, Wohnhaus und Restaurant zum Sternen, in Schrofen, assekuriert unter Nr. 1031 per Fr. 22.000, und
Kat.-Nr. 2549, zirka 11 Aren 82 m² Hof und Garten.

Die Steigerungsbedingungen sind vom 1. April 1915 an bei der obgenannten Amtsstelle zur Einsicht aufgelegt.

Pfandverwertungs-Steigerung
(B.-G. 188, 41 u. 85.)

Kt. Zürich *Betreibungsamt Wiedikon-Zürich 3* (281¹)

Grundpfandverwertung
I. Steigerung

Gemeinschuldner: Holzapfel, P., Untertor 10, Winterthur.
Pfandeigentümer: Joh. Bapt. Wiedmann, Oberhäuserstrasse 367, Seebach.
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Freitag, den 12. März 1915, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant z. Kollosseum, Zweierstrasse, Wiedikon.
Eingabefrist: Bis 22. Februar 1915.
Auflegung der Steigerungsbedingungen: 24. Februar 1915.
Grundpfand:
Das Wohnhaus mit gewölbtem Keller, Goldbrunnenstrasse 109, in Zürich-Wiedikon, unter Nr. 1521 assekuriert für Fr. 51,500, nebst 1 Are 82,5 m² Gebäudeplatz, Hofraum und Vorgarten (Kat.-Nr. 5500).
Grenzen und Servituten laut Grundprotokoll.
An der Steigerung ist eine Baranzahlung von Fr. 1000 zu leisten; im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Kt. Luzern *Konkursamt Kriens-Malters in Malters* (587)

II. Liegenschaftssteigerung

In Grundpfandverwertungssachen gegen Witwe Schenkel-Haldimann, Rosina, in Kriens, gelangt Freitag, den 23. April 1915, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant «Krienserhalle», in Kriens, an II. öffentliche Steigerung:

Die Liegenschaft «Kupferhammer F. IV» in der Gemeinde Kriens, enthaltend:

1) Ein Wohnhaus, angebaut an das Haus Kupferhammer F. III.
2) An Land 460 m², worauf obiges Gebäude steht.
Brandassekuranz: Fr. 107.500.
Katasterschatzung: Fr. 117,000.
Grundpfandrechte ohne Zinsen: Fr. 105,000.
Konkursamtliche Pfandschatzung: Fr. 70,000.

An der I. Steigerung erfolgte kein Angebot. Die Liegenschaft wird an dieser II. Steigerung unter Vorbehalt von Art. 142, Abs. 2, des Betreibungsgesetzes losgeschlagen, auch wenn die Angebote den Betrag der konkursamtlichen Pfandschatzung nicht erreichen. Das Lastenverzeichnis liegt vom 13. April 1915 an beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.
Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
Les créanciers sont invités à produire leur créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Bern *Konkursamt Biel* (583)

Schuldner: Block, Marcel, successeur de Wwe. Lévy-Nordmann, Tuchhandlung, Herrenkonfektion und Möbelgeschäft, in Biel.
Datum der Bewilligung der Stundung: 15. Februar 1915.
Sachwalter: J. Flückiger, Betreibungs- und Konkursbeamter, Biel.
Eingabefrist: Bis und mit 26. März 1915.
Zur Gläubigerversammlung werden die Gläubiger später eingeladen.

Kt. Luzern *Amtsgerichtspräsidium von Luzern-Stadt* (600)
(Verordnung betreffend Ergänzung und Abänderung des Bundesgesetzes über Sch. & K. für die Zeit der Kriegswirren, vom 28. September 1914, Art. 12 ff.)

Schuldner: Duss, Jos., Antiquar, Bundesplatz, Luzern.
Sachwalter: J. Boesch-Hodel, Pilatusstrasse 17, Luzern.
Eingabefrist: 26. März 1915, beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Dienstag, den 13. April 1915, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant Flora, in Luzern (oben).
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 3. April 1915 an.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal civil du district de Neuchâtel* (582²)

Débiteurs: W. Holliger et Cie., société en commandite, Grand'Rue 2, à Neuchâtel.
Date du jugement accordant le sursis: 24 février 1915.
Commissaire au sursis: Jean Roulet, avocat, Place Pury 5, à Neuchâtel.
Délai pour les productions: 26 mars 1915.
Assemblée des créanciers: Jeudi, 15 avril 1915, à 10 heures du matin, à l'Hôtel-de-Ville de Neuchâtel, salle du Conseil général.
Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 5 avril 1915.

Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation de concordat

(B.-G. 304.) | (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. | Les opposants au concordat peuvent présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull' omologazione del concordato
(L. E. 304.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni a concordato.

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Biasca-Riviera* (580/1)

Falliti:
Rossetti, Isidoro, Biasca.
Monighetti, Massimo, Biasca.
Data dell'assemblea: 26 marzo 1915, alle 2 pom., nella sala della pretura, in Biasca.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance de Genève* (599)

Débiteurs: Cortellini & Caut, industriels, 17, Rue des Buis, à Genève.
Jour, heure et lieu de l'audience: 10 mars 1915, à 9 heures, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg de Four, 2e cour, 1er étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.) | (L. P. 308.)

Kt. Bern *Gerichtspräsident von Burgdorf* (584/5)

Nachlassschuldner: Müller, Gottlieb, Zimmereigeschäft und Sägerei, in Oberburg.
Datum der Bestätigung: 18. Februar 1915.
Dieser Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Nachlassschuldner: Otto Müller & Cie., mech. Steppdeckenfabrik, in Burgdorf.
Datum der Bestätigung: 18. Februar 1915.
Dieser Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal cantonal* (598²)

Débiteur: Zimmerli, Charles, mécanicien, à Cernier.
Commissaire: Me Jules Barrelet, avocat, à Neuchâtel.
Date du jugement accordant l'homologation du concordat: Mardi, 2 mars 1915.

Abhanden gekommene Wertitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst:
1) Pfandbrief Nr. 4674, d. d. Mogelsberg, den 6. Juni 1901, von Fr. 2000, ursprünglicher Debitor: Josef Näf, Schuhmacher, Mogelsberg; jetziger Debitor: Jb. Egli, Briefträger, Mogelsberg; ursprünglicher und jetziger Kreditor: Freiwilliger Armenverein Mogelsberg.
2) Versicherungsbrief Nr. 2767, d. d. Mogelsberg, den 4. August 1868, von Fr. 800, ursprünglicher Debitor: Domenik Bruggmann, Stollen-Mogelsberg, jetziger Debitor: Jos. Ant. Bruggmann, Stollen-Mogelsberg; ursprünglicher Kreditor: Johann Jakob Näf, Hauptmann, Dicken-Mogelsberg; jetziger Kreditor: Freiwilliger Armenverein Mogelsberg.
Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiemit aufgefordert, ihre Rechtsansprüche darauf, unter Vorweisung der Urkunden, bis 31. März 1915, bei Vermeidung des Verlustes derselben, bei unterfertigter Amtsstelle anzumelden, ansonst die Amortisation dieser Titel verfügt wird.
Flawil, den 26. Februar 1915. (W 70²)

Bezirksgericht Untertoggenburg.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1915. 3. März. Die Firma **M. Stamm, Robes** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 45 vom 21. Februar 1911, pag. 277) verzeigt als Geschäftslokal vom 1. April 1915 hinweg: Theaterstrasse 20, Zürich 1.

Gemüsegärtnerei und Schweinemästerei. — 3. März. Inhaberin der Firma **E. Fessler-Winkler** in Zürich 3 ist Emma Fessler, geb. Winkler, von Altbüron (Luzern), in Zürich 3. Gemüsegärtnerei und Schweinemästerei. Albisriederstrasse 176. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Ferdinand Fessler.

Weinhandel. — 3. März. In der Firma **A. Leemann & Cie.** in Zollikon (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1914, pag. 10) reduziert der Kommanditär Wilhelm Emanuel Brandt in Petersburg seine Kommanditeinlage auf Fr. 77,500 (siebenundsiebenzigtausend und fünfhundert Franken).

3. März. Krankenkasse Wädenswil in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 253 vom 29 Oktober 1914, pag. 1673). Oscar Schweizer und Martin Sigg sind aus dem Vorstand ausgeschieden. An deren Stellen wurden gewählt: Heinrich Bollier-Gunkel, von Hirzel, als Kassier, und Moritz Wildhaber, von Flums, als Beisitzer, beide in Wädenswil.

Bankgeschäft. — 3. März. Die Kommanditaktiengesellschaft unter der Firma **Meyer, Jaggi & Co.** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 253 vom 6. Oktober 1913, pag. 1794) hat in der Generalversammlung vom 31. Oktober 1913 infolge Hinschiedes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Heinrich Gottlieb Meyer sich aufgelöst und in der Generalversammlung vom 27. Februar 1915 die Durchführung der Liquidation konstatiert. Diese Firma und damit die Namen der unbeschränkt haftenden Gesellschafter Heinrich Gottlieb Meyer und Hans Ernst Jaggi werden daher anmit gelöscht:

3. März. **Verband der Hilfsarbeiter und Arbeiterinnen im graphischen Gewerbe der Schweiz** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 273 vom 27. Oktober 1910, pag. 1853). Dieser Verein hat in den Delegiertenversammlungen vom 4./5. Juni 1911 und 31. Mai/1. Juni 1914 seine Statuten revidiert. Die Statuten sind durch Urabstimmung genehmigt worden. Der Verein ist in eine Genossenschaft umgewandelt und es führt dieselbe die Firma **Verband der Papier- und graphischen Hilfsarbeiter der Schweiz.** Der Sitz der Genossenschaft befindet sich am jeweiligen Vororte. Ihr Zweck ist die Wahrung und Förderung der gewerblichen, geistigen und materiellen Interessen ihrer Mitglieder. Mitglied des Verbandes kann jeder moralisch gut beleumdete, in der Branche tätige Arbeiter oder Arbeiterin werden. Die Aufnahme geschieht durch diejenige Sektion, in deren Gebiet das Mitglied arbeitet. Ausnahmen können vom Zentralvorstand bewilligt werden. Die Zugehörigkeit zur Allgemeinen, Arbeitslosen- und Reservekasse ist obligatorisch, diejenige zur Krankenkasse freiwillig. Weibliche Mitglieder, welche vom Berufe abgehen und keiner andern Erwerbsarbeit mehr nachgehen, können als Mitglieder der Krankenkasse im Verbande verbleiben. Der freiwillige Austritt eines Mitgliedes muss durch schriftliche Erklärung geschehen und kann nur auf Quartalsschluss erfolgen, ausgenommen bei Aufgabe der Beschäftigung in der Branche. In diesem Falle ist der Austritt zu jeder Zeit gestattet, hat aber ebenfalls schriftlich zu geschehen. Der Austritt erfolgt ferner durch Ausschluss. Mit dem Austritt oder Ausschluss eines Mitgliedes erlischt jedes Anspruchsrecht desselben an den Verband. Der Verband erhebt einen Wochenbeitrag von: In der I. Klasse 25 Cts., in der II. Klasse 30 Cts., in der III. Klasse 35 Cts. und in der IV. Klasse 40 Cts. In besondern Fällen kann der Zentralvorstand oder die Delegiertenversammlung besondere Steuern festsetzen. Jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen, es haftet dafür nur das Genossenschaftsvermögen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Delegiertenversammlung, der Zentralvorstand, das Verbandssekretariat, die Sektionsvorstände und die Urabstimmung. Der aus mindestens fünf Mitgliedern bestehende Zentralvorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder Vizepräsident je mit dem Verbandssekretär kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Zentralvorstand besteht aus: Otto Steiner, von Zürich, in Zürich 5, Präsident; Gottlieb Eberhard, von Amden (St. Gallen), in Zürich 3, Vizepräsident; Hermann Bobst, von Mümliswil (Solothurn), in Zürich 5, Sekretär; Hermann Meier, von Winterthur, in Zürich 6, Kassier (bisher Vizepräsident); Emil Politti, von Mailand, in Zürich 3; Marie Willimann, von Nänikon (Zürich), in Zürich 3, und August Haudermann, von Untereggen (St. Gallen), in Zürich 5, Beisitzer. Die Unterschriften von Theodor Bachmann und Emil Walder sind erloschen. Geschäftslokal: Im Volkshaus, Zürich 4.

Toilettenartikel. — 4. März. Inhaber der Firma **A. Laszlo** in Zürich 1 ist Akos Laszlo, von Szeged (Ungarn), in Zollikon, Höhestrasse 1051. Toiletteartikel en gros, Export. Bahnhofplatz 1.

Spenglerei und Installationen. — 4. März. Die Firma **G. Saladin** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 422 vom 31. Dezember 1900, pag. 1691), Spenglerei und Installationsgeschäft, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

4. März. **Schweiz. Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon** in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 58 vom 6. März 1913, pag. 401). Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Emil Hochstrasser, von Meilen, in Zürich 6. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Industriestrasse 37.

Steinholzfabrik. — 4. März. Die Firma **P. Nogara** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 22 vom 25. Januar 1912, pag. 141), Steinholzfabrik, ist infolge Reduktion des Geschäftes und daherigen Verzichtes des Inhabers erloschen.

4. März. **Einwohner-Krankenkasse der Gemeinde Männedorf** in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 149 vom 25. Juni 1914, pag. 1110). Martin Reinhard ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Quästor gewählt: Gustav Vonarx (bisher Beisitzer) und als Beisitzer neu: Heinrich Kunz, von Gossau (Zürich), in Männedorf.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1915. 4. März. Unter der Firma **Flamattmühle A. G.** hat sich gemäss den am 2. März 1915 festgestellten Statuten eine Aktiengesellschaft gebildet, deren Zeitdauer unbeschränkt ist. Zweck des Unternehmens ist der Betrieb des Mühlenetablissementes der Firma «Wilhelm Schenk & Cie» in Flamatt (Kt. Freiburg), sowie der Handel mit Mehl und Futterartikeln. Die Gesellschaft ist berechtigt, neue verwandte Geschäftszweige einzuführen und sich an verwandten Geschäften zu beteiligen. Der Sitz der Gesellschaft ist in Bern. Das Gesellschaftskapital ist festgesetzt auf Fr. 100,000 und eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Hievon sind zurzeit ausgegeben Fr. 80,000 in 80 Aktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebene Briefe an die Aktionäre, sowie nötigenfalls im Schweiz. Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus drei Mitgliedern. Zur Vertretung der Gesellschaft mit Einzelunterschrift sind zurzeit berechtigt der Präsident des Verwaltungsrates Wilhelm Schenk, von Eggiwil, in Bern, und der Vizepräsident Eduard von Waldkirch, von Schaffhausen, in Bern. Geschäftslokal in Bern: Habsburgstrasse 7 a.

Bureau Büren

27. Februar. Unter der Firma **Berggenossenschaft Büren a. A. u. Umgebung** bildet sich mit Sitz in Büren a. A. eine Genossenschaft zum Zwecke der genossenschaftlichen Bergsömmerung von Jungvieh durch Pachtung einer oder mehrerer passender Bergweiden. Die Statuten sind am 10. Januar 1915 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Uebernahme eines Stammanteils und Unterzeichnung der Statuten. Wer später der Genossenschaft beitreten will, hat sich bei einem Vorstandsmitglied anzumelden unter Angabe der Zahl der von ihm begehrten Stammanteile. Die Hauptversammlung entscheidet dann über das Gesuch und die zu vergebenden Stammanteile. Den später eintretenden Genossenschaftern können Eintrittsgelder auferlegt werden. Jedes Mitglied kann auf Schluss des Rechnungsjahres (31. Dezember) den Austritt nehmen. Die Austrittserklärung muss vor dem 1. Dezember dem Vorstandspräsidenten schriftlich eingereicht werden. Mitglieder, die sich den Anordnungen des Vorstandes widersetzen oder sonst dem Gedeihen der Genossenschaft hinderlich sind, können durch Beschluss der Hauptversammlung ausgeschlossen werden. Die Abtretung von Stammanteilen ist nur zulässig an einen Genossenschafter oder wenn die Uebertragung der Mitgliedschaft, mit Genehmigung der Hauptversammlung, damit in Verbindung steht, wie z. B. bei Erbfolge oder Handänderung der Güter. In allen übrigen Fällen, in denen die Mitgliedschaft erlischt, wird den Austretenden oder ihren Rechtsnachfolgern 70 bis 90 % des faktischen Wertes der Stammanteile zurückvergütet. Hierüber entscheidet in jedem einzelnen Fall die Hauptversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Das Grundkapital wird zerlegt in Stammanteile von je Fr. 30. Jedes Mitglied hat wenigstens einen Stammanteil zu zeichnen. Jeder Stammanteil bildet ein Weidrecht, berechtigt und verpflichtet zur Sömmerung eines Rindviehstückes auf der Genossenschaftsweide. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus einem Präsidenten, dem Kassier, zugleich Vizepräsident, dem Sekretär und 6 Beisitzern. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär oder ein Beisitzer führen namens der Genossenschaft die verbindliche Unterschrift kollektiv zu zweien. Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Gottfried Affolter, auf dem Hübeli zu Diesbach; Kassier: Ernst Sahli, Gutsbesitzer in Rütti bei Büren; Sekretär: Alexander Schlup, allié Zingg, in Diesbach; Beisitzer: Fritz Schmalz, Siegfrieds, von und in Büren; Fritz Schmalz, Burgerrat, daselbst; Johann Kocher, Amtsrichters, in Büren; Rudolf Schaller, Burgerratspräsident in Diesbach; Fritz Kunz, Gemeindepräsident in Meinisberg; Adolf Hirt, allié Otti, Wirt zum Bären in Oberwil.

Bureau de Delémont

Tabacs et cigares. — 3 mars. Le chef de la maison **E. Corfu-Comte**, à Delémont, est Eugène Corfu, de Mesocco (Grisons), demeurant à Delémont. Tabacs et cigares.

Bureau Langnau

4. März. Die **Käsereigenossenschaft Hindten**, mit Sitz auf der Hindten, Gde. Eggiwil (S. H. A. B. Nr. 9 vom 11. Januar 1911, pag. 42), hat in ihrer Hauptversammlung vom 11. Februar 1915 ihren Vorstand erneuert und gewählt: Als Präsident am Platz des Fritz Bärtschi: Hans Bähler, von Buchholterberg, Landwirt in Hindtli, und als Sekretär an Stelle des Mathias Bieri: Fritz Dubach, von Eggiwil, Landwirt auf der Hindten, daselbst. Diese beiden führen für die Genossenschaft die verbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

Bureau de Porrentruy

Denrées coloniales, etc. — 1915. 1er mars. Le chef de la maison **Paul Saner** à Porrentruy, est Paul Saner, originaire d'Alle, domicilié à Porrentruy. Denrées coloniales en gros, grains et farines; Place du poids public.

Librairie, papeterie. — 3 mars. La raison **L. Chapuis**, librairie, papeterie, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 3 mars 1883, nº 46, page 350), est radiée ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «J. Roux Chapuis, librairie Chapuis», ci-après inscrite.

Le chef de la maison **J. Roux Chapuis, librairie Chapuis**, à Porrentruy, est Madame Juliette Roux-Chapuis, originaire de Pleujouse, domiciliée à Porrentruy. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «L. Chapuis», radiée. Librairie, papeterie.

Bureau Schwarzenburg

Leder und Bier. — 3. März. Die Firma **G. Steinhauer**, Leder- und Bierhandlung, in Schwarzenburg (S. H. A. B. Nr. 258 vom 21. Juni 1905, pag. 1029), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Käse, Butter. — 4. März. Die Firma **Gl. Reber**, Käse- und Butterfabrikation und Käsehandlung, in Schwarzenburg (S. H. A. B. Nr. 300 vom 20. Juli 1905, pag. 1197), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Gasthaus, Bäckerei, Spezereihandlung. — 1915. 4. März. Inhaberin der Firma **F. Niederberger-Degelo**, z. Schlüssel in Dallenwil ist Frau Agnes Niederberger-Degelo, von und in Dallenwil. Gasthaus zum Schlüssel mit Bäckerei und Spezereihandlung.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau Tafers

1915. 1. März. Unter dem Namen **Katholischer Jünglingsverein von Tafers** besteht mit Sitz in Tafers ein Verein, welcher den Zweck hat, durch Pflege des gemeinsamen, religiösen, wissenschaftlichen und geselligen Lebens die Mitglieder zu tatkräftigen, braven Männern heranzubilden. Die Dauer des Vereins ist unbestimmt. Die Statuten sind am 28. Februar 1915 festgesetzt worden. Mitglied des Vereines wird jeder katholische Jüngling der Pfarrei Tafers, der nicht mehr schulpflichtig ist und seinen Beitritt schriftlich erklärt hat. Der Eintritt ist frei, ohne Eintrittsgeld. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand. Die Mitglieder bezahlen einen monatlichen Beitrag, der jedes Jahr von der Generalversammlung festgesetzt wird. Der Austritt ist frei. Das austretende oder auch ausgeschlossene Mitglied verliert jedes Anrecht auf das Vereinsvermögen. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen durch die Post. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung und der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen der Präsident und der Schreiber durch kollektive Zeichnung. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Präsident ist Johann Zurkinden, Pfarrer, und Schreiber: Peter Schuwey, beide in Tafers.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dornach

2. März. **Kurhaus Heil- & Sportbad Flüh Otto Böttcher in Flüh**, Gde. Hofstetten (S. H. A. B. Nr. 132 vom 9. Juni 1914, pag. 986). Die an Paul Rieber-Brand in Basel erteilte Einzelprokura ist erloschen.

Bureau Stadt Solothurn

1915. 2. März. Die **Ziegenzuchtgenossenschaft Solothurn und Umgebung** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 310 vom 11. Dezember 1912, pag. 2150) hat in der Generalversammlung vom 15. März 1914 den Vorstand neu bestellt und gewählt als Präsident: Ernst Röthlisberger, in Zuchwil; Vizepräsident: Jakob Balmer, in Zuchwil; Kassier: Benedikt Wanner, in Solothurn; Aktuar: Rudolf Pfluger, in Solothurn; Beisitzer: Gottlieb

Rothen und Friedrich Schneider, beide in Zuchwil. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und der Aktuar durch kollektive Zeichnung.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Gummiwaren, etc. — 1915. 1. März. Die Firma **L. Wachendorf** in Basel (S. H. A. B. Nr. 146 vom 7. April 1906, pag. 581) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «L. Waehendorf & C°».

Fritz Leander Wachendorf, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Frieda, geb. Stefan, in Gütertrennung lebend, und Ernst Hasler-Käser, von und in Basel, haben unter der Firma **L. Wachendorf & C°** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. März 1915 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «L. Wachendorf» übernimmt. Handel in Gummi-, Guttapercha- und Asbestwaren, sowie industriellen Bedarfsartikeln. Freistrasse 45.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Weinhandel. — 1915. 3. März. Hans Schauwecker, von und in Schaffhausen, Fritz Reichart, von und in Zürich, und Heinrich Schauwecker-Hannot, von Schaffhausen, in Bern, haben unter der Firma **Schauwecker, Reichart & C^ie** in Schaffhausen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1915 ihren Anfang nahm. Hans Schauwecker und Fritz Reichart sind unbeschränkt haftende Gesellschafter; Heinrich Schauweeker-Hannot Kommanditär mit dem Betrage von fünfundzwanzigtausend Franken (Fr. 25,000). Weinhandel. Rheinhaldenstrasse Nr. 8.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zofingen

Weinhandlung. — 1915. 4. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gugelmann & Cie.** in Zofingen (S. H. A. B. 1909, pag. 1098) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **F. Gugelmann** in Zofingen, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Friedrich Gugelmann-Disteli, von Brittnau, in Zofingen. Weinhandlung. Bifangstrasse Nr. 672.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Sägerei und Holzhandlung. — 1915. 2. März. Die Firma **Jakob Kreis,** Sägerei und Holzhandlung, in Winden-Egnach (S. H. A. B. Nr. 221 vom 4. September 1907, pag. 1547, und Nr. 219 vom 4. September 1911, pag. 1482), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

3. März. **Krankenkasse der A.-G. Stickereiwerke Arbon,** Genossenschaft in Arbon (S. H. A. B. Nr. 102 vom 4. Mai 1914, pag. 758). Alfred Schwarz, Emil Rüsch, David Kutter und Quintino D'Ettore sind ausgetreten; an deren Stellen sind in den Vorstand gewählt worden: Emil Hubmann, von Bichelsee, als Vizepräsident; Emil Tiefenauer, von Benken (Kt. St. Gallen), als Aktuar; Anton Büsser, von Amden, und Emma Brunner, von Zuzwil, als Beisitzer. Als nunmehriger Präsident wurde ernannt: Jakob Hausammann, von Altnau, und als Kassier: Otto Imholz, von Kirchberg (Kt. St. Gallen), beide bisher Beisitzer; alle in Arbon. Präsident oder Vizepräsident je mit dem Aktuar oder dem Kassier führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Ristorante, generi alimentari. — 1915. 4 marzo. Proprietario della ditta **P. Sargenti** in Quartino, frazione di Magadino, è Pietro Sargenti, fu Floriano, da e domiciliato in Magadino, nella frazione di Quartino. Ristorante Sargenti e negozio di generi almentari.

Commestibili, osteria con alloggio. — 4 marzo. Proprietario della ditta **Agliani Andrea** in Cadanza, frazione di Borgnone, è Andrea Agliani, di Pietro, da Molini di Colognola (prov. di Bergamo, Italia), domiciliato a Borgnone. Negozio di commestibili ed osteria con alloggio.

Acqua pel bucato. — 4 marzo. Proprietario della ditta **Andrea Caviezel** in Muralto, è Andrea Caviezel, da Valendas (Grigioni), domiciliato a Minusio. Aequa pel bucato «la Preferita».

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Tissus, articles de ménage, etc. — 1915. 4 mars. Le chef de la maison **Edmond Bouché,** à Aigle, est Edmond, fils de Jean-Auguste Bouché, de Pinquieu (Reims, Marne), domicilié à Aigle. Tissus, soierie et articles de ménage.

Bureau de Lausanne

Commerce de fourrures et autres. — 3 mars. La société en commandite **A. Strumza & Cie,** achat, vente de tous stocks comme fourrures et autres, importation et exportation de toutes marchandises et objets divers, à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 janvier 1915), est dissoute; sa liquidation étant terminée, la raison est radiée. La commandite de quatre mille francs de David-Abram Benjamin est éteinte et également radiée.

3 mars. Par décision du 26 février 1915, l'assemblée générale extraordinaire de la **Société immobilière de l'Avenue du Temple, à Chailly,** société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 août 1914), a nommé administrateur: Alfred Ganty, régisseur, à Chailly sur Lausanne, en remplaeement de Samuel Jaccard.

Courtages. — 3 mars. La raison **Adrien Bury,** courtages, à Lausanne (F. o. s. du c. des 14 avril 1902, 30 juillet et 7 octobre 1904 et 6 novembre 1908), est radiée ensuite de cessation d'affaires.

3 mars. La société coopérative **Caisse de secours du Syndicat du Personnel des Tramways lausannois,** ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 2 janvier et 14 avril 1905, 24 avril 1909, 19 septembre 1913 et 20 avril 1914), a, dans son assemblée générale du 3 octobre 1914, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: La raison sociale est **Caisse de secours-maladie du Syndicat du Personnel des Tramways lausannois (Voie, Mouvement et Ateliers).** Le but est de procurer à ses membres, par la mutualité et conformément aux statuts, des indemnités en cas de maladie, et une dite aux survivants des membres décédés. Peuvent être admis comme membres, toutes les personnes employées, d'une façon permanente, aux tramways lausannois et faisant partie du syndicat du personnel et remplissant encore les conditions suivantes: 1° a. Etre agées de 18 ans au moins et 45 ans au plus; b. ne pas être assurées à plus d'une autre caisse-maladie; c. ne pas se trouver, dans l'éventualité d'une maladie, dans des conditions telles que l'assurance à la caisse serait une source de gain. 2° La demande d'entrée doit être faite par écrit sur un formulaire spécial, délivré par la caisse. 3° Le candidat peut être appelé à produire un certificat de santé. 4° Le candidat doit déclarer, s'il en est requis: a. les maladies qu'il a eues; b. les caisses, dont il serait déjà membre; c. les prestations qu'il serait en droit de réclamer ailleurs, en cas de maladie. La qualité de membre ne s'acquiert qu'après le paiement de la première cotisation mensuelle et de la finance d'entrée, fixée par le barême suivant: 18 à 25 ans, fr. 3; 25 à 30 ans, fr. 5; 30 à 35 ans, fr. 7; 35 a 40 ans, fr. 10; 40 à 45 ans, fr. 12. Si le paiement de la finance d'entrée n'est pas effectué dans les trente jours qui suivent l'admission, celle-ci est déclarée nulle et non avenue. La qualité de membre se perd, par la mort, et en outre: 1° Par la démission; 2° par l'exclusion. Les membres peuvent se retirer à toute époque, moyennant un avertissement préalable et par écrit d'un mois. Les sociétaires qu'ils soient bien portants ou malades, ont à payer une cotisation mensuelle, fixée chaque année par l'assemblée générale, et calculée suivant les résultants des comptes. Cette cotisation ne peut jamais être inférieure à fr. 1. Le comité se compose d'un président, d'un trésorier, d'un secrétaire et de deux visiteurs. Le comité est composé actuellement de: Eugène Masson, président; Jules Wuthrich, secrétaire; William Chevalley, caissier; Constant Duvoisin et Charles Crot, ces deux derniers visiteurs; tous à Lausanne.

Bureau de Morges

Laiterie. — 4 mars. La raison **Pierre Pieren,** à Morges, exploitation de l'industrie laitière (F. o. s. du c. du 16 novembre 1912, n° 288, page 2004), est radiée ensuite du départ du titulaire.

Bureau de Vevey

Société immobilière. — 4 mars. La société anonyme **Société de Bon Rivage** dont le siège est à La Tour-de-Peilz (F. o. s. du c. du 26 avril 1904, n° 174, page 694), fait inscrire que dans son assemblée générale du 3 avril 1909, elle a désigné en qualité de président du conseil d'administration: Placide Allaz, de Villars-le-Terroir, domicilié à Vevey, en remplacement de Jules Detraz, à Genève. Aux termes des statuts, le président et le secrétaire du conseil d'administration signent conjointement au nom de la société.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

1915. 2 mars. Ensuite de démission, Emile Steiner a cessé de faire partie du comité d'administration de la **Société de Consommation de Couvet,** à Couvet, dont il était le président (F. o. s. du c. du 14 juillet 1893, n° 163, page 665). Il a été remplacé en cette qualité par Charles Borel-Voegeli, de Couvet, à Couvet. La société est engagée par la signature individuelle, soit du président du comité d'administration Charles Barel-Voegeli, soit du secrétaire Arnold Cavin, les deux à Couvet.

Genf — Genève — Ginevra

Chaussures. — 1915. 2 mars. La raison **Ch. Majeux-Hohl,** commerce de chaussures, à l'enseigne «Au Château Royal», à Genève (F. o. s. du c. du 1^er avril 1908, page 567), est radiée ensuite de remise de commerce à la société anonyme dite «Chaussures Majeux-Hohl S. A.».

2 mars. Suivant statuts et procès-verbal d'assemblée constitutive, signés de tous les actionnaires, il a été formé, sous la dénomination de **Chaussures Majeux-Hohl S. A.,** une société anonyme qui a pour but de reprendre le commerce de chaussures de Ch. Majeux-Hohl, à Genève, 30, Rue de Coutance et de l'exploiter. Son siège est à Genève. Sa durée est indéterminée. Les statuts portent la date du 11 février 1915. Le capital social est fixé à vingt-cinq mille francs (fr. 25,000), divisé en 50 actions, au porteur, de fr. 500 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de 1 à 3 membres, nommés pour trois ans et rééligibles. Le conseil d'administration désigne la ou les personnes à qui est confiée la signature sociale; s'il n'y a qu'un administrateur, il lui est confié la signature sociale. Les publications émanant de la société seront faites par avis insérés dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le premier conseil se compose d'un seul membre en la personne de Madame Rosa Majeux, née Hohl, domiciliée à Genève. Siège social: 30, Rue de Coutance.

3 mars. La maison **Comptoir de Transit E. Blenk successeur de Th. Fuog et Cie,** agence de transports, spécialement transports de vins en wagons réservoirs, foudres bois, à Genève (F. o. s. du c. du 4 juillet 1910, page 1223), a conféré procuration collective à Francis Fert, domicilié aux Eaux-Vives. Francis Fert signera collectivement avec l'un ou l'autre des fondés de pouvoirs antérieurement inscrits.

3 mars. Le **Piolet-Club de Genève,** association, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 27 mars 1914, page 523), a, dans son assemblée générale du 6 janvier 1915, renouvelé son comité. Le président est Léon Grand-Mousin, le secrétaire: Gustave Charbonnier, et le trésorier Willi Glasbrenner; tous à Genève. L'association est engagée par la signature du président, du secrétaire et du trésorier.

3 mars. **La Foncière genevoise,** société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 8 novembre 1899, page 1398), a, dans son assemblée générale du 3 février 1915, nommé Louis Puthon, fils, à Genève, membre de son conseil d'administration, en remplacement de Jean-Marie Puthon, décédé.

3 mars. La **Société Immobilière Angle Route de Chêne,** société anonyme, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 22 mars 1910, page 509), a, dans son assemblée générale du 21 octobre 1914, renouvelé son conseil d'administration comme suit: Fernand Horngaeher, Jean L'Huillier et Rodolphe Siegrist, tous à Genève.

3 mars. La **Société Immobilière St. Jean-Mt. de Sion,** société anonyme, ayant son siège à St-Jean (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 3 janvier 1910, page 4), a, dans son assemblée générale du 23 décembre 1914, nommé un second administrateur, en la personne de Jean L'Huillier, régisseur, à Genève.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Luzern — Lucerne — Lucerna

1915. 26. Februar. Zwischen **Ludwig Dagobert Schumacher,** Kaufmann, von Luzern, und dessen Ehefrau Lilly Karoline, geb. **Degen,** beide wohnhaft in Luzern, besteht vertragliche Gütertrennung. Der Ehemann ist Kollektivgesellschafter der Firma «Schumacher & C°, vormals Schumacher, Schmid & C^ie» in Luzern.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 36613. — 25. Februar 1915, 8 Uhr.
Malzfabrik & Hafermühle Solothurn (Malterie & Gruellerie de Soleure),
Solothurn (Schweiz).

Malzkaffee.

KNEIPP.

(Erneuerung von Nr. 7179.)

Nr. 36614. — 26. Februar 1915, 5 Uhr.
Nährmittelwerke Steffen & Wilhelm A. G. (Usines des Produits alimentaires Steffen & Wilhelm S. A.) (Fabbriche di Prodotti alimentari Steffen & Wilhelm S. A.),
Olten (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel; Reklameartikel.

Neutra

Nr. 36615. — 26. Februar 1915, 5 Uhr.
Nährmittelwerke Steffen & Wilhelm A. G. (Usines des Produits alimentaires Steffen & Wilhelm S. A.) (Fabbriche di Prodotti alimentari Steffen & Wilhelm S. A.),
Olten (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel; Reklameartikel.

Neutrin

Nr. 36616. — 26. Februar 1915, 5 Uhr.
Nährmittelwerke Steffen & Wilhelm A. G. (Usines des Produits alimentaires Steffen & Wilhelm S. A.) (Fabbriche di Prodotti alimentari Steffen & Wilhelm S. A.),
Olten (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel; Reklameartikel.

Pfarrer Künzle's Virgo complet

Nr. 36617. — 26. Februar 1915, 5 Uhr.
Nährmittelwerke Steffen & Wilhelm A. G. (Usines des Produits alimentaires Steffen & Wilhelm S. A.) (Fabbriche di Prodotti alimentari Steffen & Wilhelm S. A.),
Olten (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel; Reklameartikel.

Schneebeli's Olton

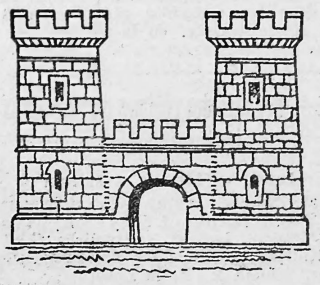
Nr. 36618. — 1. März 1915, 8 Uhr.
L. Wollstatt, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Gummi-Absätze und Gummi-Ecken.

COMFORT

Nr. 36619. — 1. März 1915, 12 Uhr.
Gebrüder Bally & Cie (Bally Frères & Cie), Fabrikation,
Schönenwerd (Schweiz).

Baumwollband Sergé.



Nr. 36620. — 2. März 1915, 8 Uhr.
Knoll & Cie, Fabrikation und Handel,
Liestal (Schweiz).

Pharmazeutisches Präparat.

THYRADEN

(Erneuerung von Nr. 7482.)

Nr. 36621. — 2. März 1915, 8 Uhr.
Knoll & Cie, Fabrikation und Handel,
Liestal (Schweiz).

Pharmazeutisches Präparat.

PROSTADEN

(Erneuerung von Nr. 7483.)

No 36622. — 2 mars 1915, 8 h.
A. Thélin et Cie, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Piles électriques pour lampes de poche.

Nr. 36623. — 2. März 1915, 8 Uhr.
Stern-Apotheke R. Alther, Fabrikation,
St. Gallen (Schweiz).

Blutreinigungspillen.

Marken-Löschungen

wegen Nicht-Erneuerung.

Im *August 1894* eingetragene und im **Februar 1915 gelöschte Marken.**

Radiations de marques

pour cause de non-renouvellement.

Marques enregistrées en *août 1894* et radiées en **février 1915.**

No 7008. — J. Marti-Sulzer, vorm. Marti & Widmer, Frick.
» 7013. — Gebr. Schild & Co, Grenchen.
» 7014. — Hri Bornet, Genève.
» 7015 et 7016. — C.-F. Oederlin, Acacias-Genève.
» 7017. — The St. Andrew's Cycle Co, London.
» 7019. — Müller, Bühler & Cie, Luzern.
» 7020 und 7021. — Poldihütte, Tiegelgussstahlfabrik, Wien.
» 7022. — Aktiengesellschaft der Tuch- und Buckskinfabrik von Fleckenstein-Schulthess, Wädenswil.
» 7024. — Cigarren-Fabrik Union, Basel.
» 7025. — J. Grosclaude & Cie, Fleurier.
» 7026. — Wittwe Anna Maria Grimm-Bärtschi, Burgdorf.
» 7035. — Hart. Rordorf, Zürich.
» 7036 bis 7039. — Gautschi, Hauri & Cie, Reinach (Aargau).
» 7045 und 7046. — Zwicky-Guggenbühl & Co, Wallisellen.
» 7051. — B. Buenzod, Morges.
» 7052. — Hüssy & Künzli, Murg.
» 7053. — Fabbrica Tabacchi in Brissago, Brissago.
» 7058. — Oscar Wiget, La Chaux-de-Fonds.
» 7060. — Blom & Sperr, Bern.
» 7061. — Alphonse Boichat, Fleurier.
» 7065. — Thomas Julius Hirst, Meltham Hall bei Hudderfield.
» 7068. — J. Locher, Kramgasse, Bern.
» 7070. — Lucien Richard, Dijon.
» 7071. — Oppliger-Geiser, Langenthal.
» 7072. — Lucien-Emile Mathey, Aux Reussilles près Tramelan.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Schweizerischer Aussenhandel — Commerce extérieur de la Suisse

Provisorische Ergebnisse — *Résultats provisoires*

Einfuhr — Importation

Ohne gemünztes Edelmetall — A l'exclusion des monnaies)

	1914 Fr.	1913 Fr.	Differenz / Différence 1914 Fr.	
Januar-Juli	1,057,830,242	1,101,133,696	— 43,303,454	*Janvier-Juillet*
Januar-Dezember	1,461,638,884	1,919,816,280	— 458,177,396	*Janvier-Décembre*
Gemünztes Edelmetall — Monnaies				
Januar-Juli	11,547,986	49,403,466	— 37,855,480	*Janvier-Juillet*
Januar-Dezember	32,184,481	58,054,945	— 25,870,464	*Janvier-Décembre*

Ausfuhr — Exportation

(Ohne gemünztes Edelmetall — A l'exclusion des monnaies)

Januar-Juli	811,253,224	774,924,463	+ 36,328,761	*Janvier-Juillet*
Januar-Dezember	1,186,871,649	1,376,399,116	— 189,527,467	*Janvier-Décembre*
Gemünztes Edelmetall — Monnaies				
Januar-Juli	6,593,472	22,639,036	— 16,045,564	*Janvier-Juillet*
Januar-Dezember	7,960,415	34,409,773	— 26,449,358	*Janvier-Décembre*

Die Einfuhrwerte sind nach den Einheitswerten des Jahres 1913 berechnet, während die Ausfuhrwerte auf Deklaration beruhen.

Les valeurs à *l'importation* sont calculées d'après les valeurs par unité de 1913. Les valeurs à *l'exportation* sont fournies par les déclarations.

Postanweisungsverkehr mit Spanien. Vom 15. März 1915 an tritt auf Grund des internationalen Uebereinkommens von Rom der Postanweisungsverkehr zwischen der Schweiz und Spanien in Kraft.

Gewöhnliche und telegraphische Postanweisungen nach Spanien sind in Pesetas auszustellen und bis auf 1000 Pesetas zulässig. Der Einzahlungskurs wird auf 104 Rappen für 1 Peseta festgesetzt.

— **Poststückverkehr mit Persien.** Der Poststückverkehr mit Nord-Persien über Djulfa, Astara, Bender-Guez, Enscli und Meschedesser ist eingestellt worden.

* * *

Mandats de poste pour l'Espagne. A partir du 15 mars 1915, il sera introduit un échange de mandats de poste entre la Suisse et l'Espagne sur la base des dispositions de l'arrangement international de Rome. Des mandats de poste ordinaires et télégraphiques, à établir en pesetas, pourront être admis pour l'Espagne jusqu'à concurrence d'un montant de 1000 pesetas par mandat. Le cours de versement est fixé à 104 centimes pour 1 peseta.

— **Service des colis postaux avec la Perse.** Le service des colis postaux avec la Perse du Nord, par l'intermédiaire des bureaux de Djoulfa, Astara, Bender-Guez, Enzeli et Meschedesser, est suspendu.

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

„FIDES" Treuhand-Vereinigung
Zürich 1, Bahnhofstrasse 69
Absolut unabhängiges Institut
Telegramme: „Fides" — Telephon 102,87

Revisionen
Buchhaltungs- und Betriebs-Organisationen
Liquidationen, Sanierungen
Vermögens-Verwaltungen
Konstituierung von Aktien-Gesellschaften (597 Z) im In- und Ausland (260.)
Bildung und Leitung von Syndikaten
Beratung in Steuer- und Beteiligungs-Angelegenheiten

Brauerei Erlen A.-G. in Glarus

Einladung an die Herren Aktionäre
zur
ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag, den 28. März 1915, nachmittags 4 Uhr im Restaurant Erlengarten in Glarus

Traktanden:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes des Verwaltungsrates pro 1914.
2. Vorlage der 1914er Jahresrechnung, Bericht der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl von 5 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten.
6. Motionen laut § 15 der Statuten.

Geschäftsbericht und Rechnung, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren liegen vom 1. März a. c. an für die Aktionäre im Bureau der Brauerei zur Einsicht offen.

§ Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien bis spätestens Mittwoch, den 17. März a. c., beim Bankhause J. Leuzinger-Fischer in Glarus gegen Aushändigung der Zutrittskarten zu hinterlegen. 247 Gl (419)

Glarus, den 27. Februar 1915.

Namens des Verwaltungsrates der Brauerei Erlen A.-G.
Der Aktuar: B. Trümpy. *Der Präsident:* J. Leuzinger-Fischer.

Banque Cantonale Fribourgeoise

Le dividende de l'exercice 1914 est fixé à

fr. 20

par action, payable **dès ce jour**, contre remise du **coupon n° 11**, à **notre caisse**, à **Fribourg**, à **nos agences de Bulle, Châtel-St-Denis, Chiétres, Estavayer-le-Lac, Morat et à Romont**, à la **Banque Populaire de la Glâne.** (905 F) (445.)

Fribourg, le 4 mars 1915.

La direction.

Emprunt Th. Muhlethaler S. A. de 1910
Nyon

Les vingt obligations, dont les numéros suivent, sont remboursables **le 1er juin prochain**, date à partir de laquelle elles cesseront de porter intérêt: (20887 L) (438.)

Nos 651, 665, 672, 691, 705, 706, 714, 718, 775, 799, 840, 882, 899, 919, 933, 980, 1015, 1068, 1097, 1171.

Banque William Cuénod & Cie. (S. A.)
VEVEY-MONTREUX

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le samedi, 27 mars 1915, à 3 heures, à l'Hôtel-de-Ville, à Vevey

ORDRE DU JOUR:

1° Rapports du conseil et des contrôleurs.
2° Approbation des comptes et du bilan.
3° Répartition des bénéfices et fixation du dividende.
4° Nominations statutaires. (75 V) (437 !)

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs seront à la disposition des actionnaires dès le **19 mars 1915**, au siège social, et les cartes d'admission à l'assemblée délivrées générale jusqu'au **26 mars.**

Le président du conseil d'administration,
William Cuénod.

Badische Pferdeversicherungs-Anstalt a. G. zu Karlsruhe

36. Ordentliche Generalversammlung
Donnerstag, den 25. März 1915, vormittags 11½ Uhr im grossen Saale der „Vier Jahreszeiten" Hebelstrasse 21, dahier

Tagesordnung:

1. Entgegennahme des vom Aufsichtsrat geprüften Berichts der Direktion über die Ergebnisse des verflossenen Jahres.
2. Entgegennahme des Berichts des Aufsichtsrates über die von ihm vorgenommene Prüfung der Bilanz und Mitteilung über die Prüfung der Jahresrechnung.
3. Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz und die Entlastung der Direktion und des Aufsichtsrates. 305,

Karlsruhe, den 20. Februar 1915.

Die Direktion.

Banque de Dépôts et de Crédit
18, rue de Hesse, 18
Genève

Le dividende pour l'exercice 1914 voté par l'assemblée générale des actionnaires du 4 mars. est payable à notre caisse. en 450, (20383 H)

Fr. 10

sur présentation du coupon n° 8.

Commerçant routiné

domicilié à Bâle, ayant d'excellentes relations très étendues, ainsi qu'une belle situation, cherche **Monopole** d'articles nouveaux brevetés de fabrication **suisse** pour la vente en gros à l'étranger.

Références de Ier ordre.

Faire offres sous chiffres **D 1108 Q** à l'agence **Haasenstein & Vogler**, à **Bâle.** 408,

Der Bund

Täglich 2 mal in Bern erscheinend
Auflage 42,000
Vorzügliches
Insertions-Organ

Ausschliessliche Inseratenannahme:
Haasenstein & Vogler

Schöne Zeitungsmakulatur bei Haasenstein & Vogler

:: SOCIÉTÉ DE TRANSPORTS INTERNATIONAUX IN GENF ::

vormals **Charles FISCHER**

Marseille, Pontarlier, Paris, Algier, Oran

General-Agentur für die Schweiz der Compagnie des Messageries Maritimes in Marseille.

Spezialität: Import- und Exportsammelverkehre zu Wagenladungstaxen, mit täglicher Verladung. 439 I

Pfandbrief-Amortisation

Die Gläubiger der in Nr. 31 des Schweiz. Handelsamtsblattes vom 7./II./1914 bezeichneten, im Grundprotokoll der Gemeinde **Silvaplana** eingetragenen Pfandbriefe, sind gestützt auf Art. 864 und 871 des Schweiz. Zivilgesetzbuches und auf Art. 2, Ziffer 27, der kant. Ausführungsbestimmungen aufgefordert worden, sich unter Nachweis ihrer Rechte, innert der Frist von **einem Jahre,** bei **unterzeichnetem Amte** anzumelden, mit der Androhung, dass im Unterlassungsfalle diese Eintragungen gelöscht würden. (431.)

Da sich keine Gläubiger der in Nr. 31 des Schweiz. Handelsamtsblattes vom 7./II./1914 zur Amortisation ausgeschriebenen Pfandbriefe beim unterfertigten Amte innert nützlicher Frist angemeldet haben, sind alle diese Eintragungen im Grundprotokoll der Gemeinde **Silvaplana gelöscht worden.**

Ponte-Campovasto, den 2. März 1915.

Kreisamt Oberengadin.

Società Industriale Elettrochimica di Pont Saint Martin

MAILAND

Via Quintino Sella N° 3

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der am **24. März,** vormittags 10 Uhr, bei dem **Sitze der Gesellschaft** in **Mailand,** Via Quintino Sella N° 3, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Vorlage und Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz pro 31. Dezember 1914 und der Gewinnverteilung.
4. Wahl von 3 Rechnungsrevisoren, sowie Beschlussfassung über deren Entschädigung. Wahl von 2 stellvertretenden Rechnungsrevisoren.

Um an der Generalversammlung teilnehmen zu können, haben die Aktionäre ihre Aktien bis spätestens **15. März** bei dem **Credito Italiano** in **Mailand, Genua, Rom,** oder bei der **Banca Commerciale Italiana** in **Mailand,** oder bei dem Bankhause **Ehinger & Co.** in **Basel** zu hinterlegen.

Falls die Generalversammlung mangels der erforderlichen Stimmenzahl nicht stattfinden könnte, bleibt sie auf den darauffolgenden **31. März,** vormittags 10 Uhr, einberufen.

Das Depot der Aktien ist gültig auch für die zweite einberufene Versammlung. (1204 Q) (453 !)

Mailand, den 3. März 1915.

Der Präsident: **Carlo Kapp.**

Peter, Cailler, Kohler

Chocolats Suisses S. A., Vevey

Remboursement d'obligations de fr. 500 4½ %

converties en 1906 en 4 %, des emprunts de l'ancienne Société des Chocolats au lait Peter, à Vevey

Les obligations suivantes ont été désignées par tirage au sort de ce jour, pour être remboursées au pair de **fr. 500** le **30 avril 1915,** aux caisses de :

MM. **Cuenod, de Gautard & Co., à Vevey**
William Cuénod & Co. S. A., à »
G. Montet, à »
Morel, Chavannes, Günther & Co., à Lausanne
Bankverein Suisse, à »
Brandenburg & Co., à »
Banque Fédérale S. A., à »
Union Financière, à Genève.

a) 1er **Emprunt de fr. 400,000 du 30 avril 1900:**
10 obligations :
Nos 47, 116, 291, 297, 346, 382, 607, 679, 686, 776.

b) 2me **Emprunt de fr. 500,000 du 1er avril 1901:**
10 obligations :
Nos 811, 923, 948, 1064, 1106, 1467, 1533, 1720, 1732, 1744.

c) 3me **Emprunt de fr. 850,000 du 10 avril 1902:**
10 obligations :
Nos 1819, 1980, 2031, 2383, 2589, 2711, 2910, 2922, 3229, 3329.

L'intérêt sur ces titres cessera de courir à partir du 30 avril 1915. (30640 L) (436 !)

Vevey, le 1er mars 1915.

Le conseil d'administration.

Crédit Foncier Neuchâtelois

Le dividende pour l'exercice **1914** est fixé à

Fr. 20 par action

Il est payable, dès ce jour, à la **Caisse de la Société,** à **Neuchâtel** et aux agences dans le canton, sur présentation du coupon N° 51.

Neuchâtel, le 4 mars 1915.

5701 N (444 !) **La Direction.**

Stachelberg-Bad A. G. Linthal

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiermit auf **Mittwoch, den 24. März 1915,** vormittags 11 Uhr, ins **Hotel Glarnerhof** in **Glarus** zu einer **ausserordentlichen Generalversammlung** höflichst eingeladen.

Verhandlungsgegenstand:

Bericht des Verwaltungsrates über die finanzielle Lage des Unternehmens und Antrag auf Liquidation der Gesellschaft, event. Ernennung von Liquidatoren.

Die Stimmkarten sind gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz bis spätestens am 19. März am Sitze der Gesellschaft in Linthal zu beziehen.

Linthal, den 1. März 1915.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Dr. R. Gallati.**

(830 Z) 454,

A. G. Elektrizitätswerk Heiden

Durch Beschluss der Generalversammlung wird für das Geschäftsjahr 1914 eine Dividende von

6 % = Fr. 30

per Aktie ausbezahlt. Die Einlösung des Coupons Nr. 15 erfolgt ab **heute** durch unsern Kassier **Herrn alt Gemeinderat Fenk** in **Heiden.**

Heiden, den 8. März 1915.

(556 G) 451, **Der Verwaltungsrat.**

AVIS

Le livret d'épargne de la **Banque Populaire Suisse, N° 25910,** du capital de fr. 735. 75, au nom de **Madame Isabelle Comte, épouse de Louis, à Fribourg,** a disparu.

Le porteur actuel de ce livret est invité à le présenter dans les **six mois** dès ce jour, à la **Banque Populaire Suisse, à Fribourg.** Passé ce délai, le dit carnet sera annulé et il en sera délivré un duplicata. (828 F) (384 !)

Fribourg, le 27 février 1915.

Banque Populaire Suisse:
La Direction.

Bodenkredit-Aktien-Gesellschaft in Luzern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung pro 1915

Samstag, 27. März 1915, morgens 10 Uhr, im Bureau der Gesellschaft.

Traktanden:

1. Annahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung pro 1914, sowie des Berichts der Kontrollstelle. — 2. Erteilung der Décharge an den Verwaltungsrat. — 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. — 4. Neuwahl der Kontrollstelle. — 5. Neuwahl des Verwaltungsrates. (H 4707) (447.)

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen ab **10. März** im **Bureau der Gesellschaft** zur Einsicht der Aktionäre offen.

Luzern, 2. März 1915.

Der Verwaltungsrat.

BANQUE CANTONALE VAUDOISE

Dividende de 1914, fr. 38, payable dès le 15 mars au Siège central et dans les Agences (coupon no 34). (30642 L) (449.)

A.-G. der Maschinenfabrik v. Th. Bell & Cie. Kriens

4 % Hypothekar-Anleihen I. Ranges vom 5. Januar 1904

Gemäss Anleihensvertrag gelangen infolge Auslosung nachverzeichnete 24 Obligationen auf den **30. Juni 1915** zur Rückzahlung :

Nr. 21, 34, 36, 57, 67, 70, 109, 115. 118, 138, 217, 242, 244, 305, 373, 376, 393, 415, 420, 421, 432, 437, 453, 476.

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem 30. Juni 1915 auf. Die Einlösung dieser Titel samt Zinscoupons pro 1915 erfolgt spesenfrei vom Verfalltage an durch die

Luzerner Kantonalbank

Hauptbank in Luzern und deren **Filialen** in **Willisau, Schüpfheim, Sursee** und **Hochdorf,** sowie durch den

Schweiz. Bankverein

Luzern, 3. März 1915.

Aus Auftrag:
Luzerner Kantonalbank.

1082 Lz (448)

H. Corrodi-Hanhart
Zürich I
Transport-Geräte aller Art
für jeden Industriezweig.
Man verlange Prospekte.

Les
insertions
pour les
financiers commerçants et industriels
trouvent dans la
Feuille officielle suisse du commerce
la publicité la plus étendue et la plus efficace

Régie des annonces:
Haasenstein & Vogler

Welche Speditionsfirma

übernimmt den **Transport von Cocosgarn** in gepressten Ballen ab Dampfer **Marseille,** franko Wagon **Olten?**

Offerten für 5—10 T-taxe sub Chiffre **H. A. B. 429** an **Haasenstein & Vogler, Bern.**

Jeune Hollandais

423 I

24 ans, sachant parfaitement l'anglais, l'allemand et le français, **cherche engagement** comme correspondant ou gérant dans maison sérieuse. Suisse française préférée. Premières références de grandes maisons. Offres sous chiffre **P 1135 Q,** à **Haasenstein & Vogler, Bâle.**

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne